



HAMBURGISCHE TREUHANDLUNG · TROSTBRÜCKE 1 · 20457 HAMBURG

«KFirma_1»
 «KFirma_2»
 «Anrede_Adressfeld»
 «Titel_Vorname» «KName»
 «CO»
 «Abteilung_Ansprechpartner»
 «KStraße»
 «KPLZOrt»
 «KLand»

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH & Co. KG
 Trostbrücke 1
 20457 Hamburg

Tel. +49 (0)40 · 34 84 22-33
 Fax +49 (0)40 · 34 84 22-99

info@treuhandlung.de
 www.treuhandlung.de

Hamburg, 10. Februar 2023
Anlegernummer: «Anleger_Nr»

**MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG und MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG (FLUSSFAHRT ´11)
 Ergebnis der gemeinsamen ordentlichen Gesellschafterversammlung 2022 im schriftlichen Verfahren
 Sondereinnahmen / -werbungskosten für das Jahr 2022
 Zwischeninformation**

«KBriefanrede»,

wir nehmen Bezug auf unser Einladungsschreiben vom 16. November 2022 zur gemeinsamen ordentlichen Gesellschafterversammlung 2022 der im Betreff aufgeführten Gesellschaften. **Hiermit möchten wir Sie darüber informieren, dass den vorgeschlagenen Beschlussfassungspunkten mehrheitlich zugestimmt wurde.**

Beschlussfassungspunkte	Stimmen		
	Ja	Nein	Enthaltung
1. Feststellung der Jahresabschlüsse 2021			
Abstimmung für die MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG	1.368	40	238
Abstimmung für die MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG	1.316	40	238
2. Entlastung des geschäftsführenden Kommanditisten für die Geschäftsführung im Geschäftsjahr 2021			
Abstimmung für die MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG	1.228	73	345
Abstimmung für die MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG	1.206	73	345
3. Entlastung des persönlich haftenden Gesellschafters für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021			
Abstimmung für die MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG	1.290	73	283
Abstimmung für die MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG	1.268	73	283
4. Entlastung des Beirates für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021			
Abstimmung für die MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG	1.293	123	230
Abstimmung für die MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG	1.271	123	230
5. Entlastung der Treuhandgesellschaft für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2021			
Abstimmung für die MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG	1.290	103	243
Abstimmung für die MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG	1.268	103	243
6. Wahl der Baker Tilly GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022			
Abstimmung für die MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG	1.355	23	268
Abstimmung für die MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG	1.333	23	268

Stimm-Enthaltungen wurden gemäß den Bestimmungen des § 10 Ziffer 1 des Gesellschaftsvertrages als nicht abgegebene Stimmen gewertet.

Sondereinnahmen/ -werbungskosten für das Jahr 2022

Beigefügt erhalten Sie das Formular „Sondereinnahmen/ -werbungskosten für das Jahr 2022“ mit der Bitte, uns die Ihnen im Jahr 2022 im Zusammenhang mit Ihrer Beteiligung an den oben benannten Gesellschaften entstandenen Einnahmen und/oder Kosten **bis zum 17. März 2023** (Datum des Posteingangs) unter Verwendung des beigefügten Formulars zu melden.

Sofern Ihre Sonderwerbungskosten den Betrag von EUR 100,00 überschreiten, reichen Sie uns bitte auch entsprechende Belege ein. Bei Beträgen unter EUR 100,00 wird vorausgesetzt, dass Sie entsprechende Belege aufbewahren und nachreichen können, falls diese – z.B. im Rahmen einer Betriebsprüfung – als Nachweis angefordert werden.

Abschließend bitten wir um Ihr Verständnis, dass verspätet eingegangene Meldungen keine Berücksichtigung in der Steuererklärung der Gesellschaft finden können und dass Sie uns **das Formular nur zurücksenden, sofern Sie etwaige Sondereinnahmen und/oder –werbungskosten für das Jahr 2022 melden!**

Zwischeninformation:

Wie bereits berichtet konnte der bestehende Chartervertrag zwischen der MS „Amalegro“ und der Swiss Excellence River Cruise GmbH ab 2023 um zwei Jahre bzw. drei Jahre, falls die Option durch den Charterer erklärt wird, verlängert werden.

Die zwischen der MS „Amadagio“ und der Ligabue Gruppe (Muttergesellschaft von Plantours) über das Jahr 2022 hinweg geführten Gespräche führten am 29. November zur Unterzeichnung eines Bareboatchartervertrages mit einer Laufzeit von fünf Jahren. Das Schiff wird zwischen dem 1. April und 3. Mai 2023 in die neue Charter angeliefert und dann unter dem Namen MS „Lady Cristina“ fahren. Für das Jahr 2023 zahlt der neue Charterer TEUR 975 p.a., für 2024 TEUR 973 p.a., für 2025 TEUR 998 p.a. und für die Jahre 2026 und 2027 jeweils TEUR 1.073 p.a. Da die Anlieferung des Schiffes erst im Frühjahr 2023 gewünscht war, war die Geschäftsführung der Eigentumsgesellschaft in Kontakt mit einer Werft mit dem Ziel eine Zwischenbeschäftigung abzuschließen. Voraussetzung dieser Zwischenbeschäftigung war eine Rücklieferung des Schiffes bereits im Herbst 2022. Im Herbst 2022 ließ der damalige Charterer die Geschäftsführung wissen, dass er die letzte Quartalsrate zurückhalten wolle, bis die Eigentumsgesellschaft sich maßgeblich an den Kosten der Bugstrahlruderanlage, die in der Winterliegezeit 2021/22 eingebaut wurde, beteiligen würde. Diese unerwartete Maßnahme des Charterers hat kontroverse Diskussionen bezüglich einer etwaigen sachlichen Grundlage des Anspruchs ausgelöst und folglich die bis zu diesem Zeitpunkt laufenden Gespräche über die frühere Rücklieferung bzw. Anlieferung an die Werft beendet. Letztlich konnten sich der damalige Charterer und die Eigentumsgesellschaft auf einen Vergleich einigen, nachdem die Eigentumsgesellschaft Gegenforderungen geltend gemacht hatte, die mit einem Verstoß gegen Maßgaben aus einer früheren, Corona bedingten Einigung zu Charterreduzierungen begründet wurden. Der Vergleich sah eine Zahlung in Höhe von TEUR 486 des Charterers an die Eigentumsgesellschaft vor und schloss weitere gegenseitige Ansprüche aus. Die Zahlung ging am 8. Dezember 2022 auf das Konto der Gesellschaft ein und lag im Ergebnis deutlich über dem ursprünglichen Anspruch auf die letzte Quartalsrate in Höhe von TEUR 231. Außerdem stellte die Zahlung die Eigentumsgesellschaft finanziell in etwa so wie sie durch die angestrebte Wertzwischenbeschäftigung gestellt worden wäre.

Aufgrund der jetzigen Beschäftigungssituation führt die Geschäftsführung der beiden Eigentumsgesellschaften aktuell Gespräche mit der CIC Bank über die ab Oktober 2023 erforderliche Anschlussfinanzierung für beide Schiffe.

Den ausführlichen Bericht der Geschäftsführung über das Geschäftsjahr 2022 mit Ausblick 2023 werden wir Ihnen voraussichtlich im 3. Quartal 2023 zur Verfügung stellen.

Wir bedanken uns für die Teilnahme an der Beschlussfassung, stehen Ihnen für Fragen gern zur Verfügung und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH & Co. KG

Regina Raven

Jan Bolzen

Sondereinnahmen / -werbungskosten für das Jahr 2022

**RÜCKSENDUNG
bis zum 17.03.2023**

Abs.: «KFirma_1» «KFirma_2» «Titel» «Vorname» «Name» - «NStraße» - «PLZ» «Ort» - «Land»

HT Hamburgische Treuhandlung GmbH & Co. KG
Trostbrücke 1
20457 Hamburg

Rücksendung nur bei Meldung etwaiger Sondereinnahmen und/oder –werbungskosten notwendig!

**MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG/MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG
(FLUSSFAHRT ´11)**

Im unmittelbaren wirtschaftlichen Zusammenhang mit meiner Beteiligung an den oben benannten Gesellschaften hatte ich folgende Sondereinnahmen und -werbungskosten:

Sondereinnahmen insgesamt: EUR.....

Sonderwerbungskosten:

Zinsen für Darlehen EUR.....

Darlehensstand zum 31.12.2022 EUR.....

Reisekosten EUR.....

Rechts- / Notar- und sonstige Beratungskosten EUR.....

Sonstige durch Beleg nachgewiesene Kosten EUR.....

Gesamtsumme: EUR.....

WICHTIGE HINWEISE:

Bitte beachten Sie, dass Belege beigelegt werden müssen, wenn die Sonderwerbungskosten den Betrag von EUR 100,00 überschreiten. Bei Beträgen unter EUR 100,00 wird vorausgesetzt, dass Sie entsprechende Belege aufbewahren und nachreichen können, falls diese – z.B. im Rahmen einer Betriebsprüfung – als Nachweis angefordert werden.

Weiterhin möchten wir darauf hinweisen, dass sofern uns kein abweichender Aufteilungsschlüssel mitgeteilt wird, sowohl die Sondereinnahmen als auch die –werbungskosten zu je 50% auf die MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG und die MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG aufgeteilt werden.

«KFirma_1»

«KFirma_2»

«Anrede»

«Titel» «Vorname» «Name»

«NStraße»

«PLZ» «Ort»

«Land»

.....
Datum

.....
Unterschrift/en

«Anleger_Nr»